

PHILATHEK - Verlagsauslieferung für Sammlerkataloge

PHILATHEK Verlagsauslieferung

Stanley Gibbons 2024 Commonwealth & British Empire Stamps Catalo

Preis pro Einheit (Stück): ~~€178.00~~ €124.00
Sie sparen: €54.00



Stanley Gibbons 2024 Commonwealth & British Empire Stamps Catalogue 1840-1970 II. Wahl
(Einbandmängel)

This Stanley Gibbons comprehensive catalogue covers Great Britain, Commonwealth and Empire countries 1840-1970. The listings include variations in watermark, perforation, paper and printing methods, major shades, important plate flaws, errors, government telegraph stamps and booklets (all listed and priced).

Guidance is given throughout the catalogue on subjects such as unusual usages, overprint settings, forgeries and much, much more. More such notes have been added to the latest edition.

- The authoritative reference source for GB and Commonwealth information – all stamps from 1840-1970 listed and priced.

- Listings include variations in watermark, paper, perforation and printing methods, major shades, watermark varieties, important plate flaws, errors, stamp booklets, officials, postage dues, government telegraph stamps and booklets (all listed and priced).
- Guidance is given throughout the catalogue on subjects such as unusual usages, overprint settings, forgeries and much, much more.
- Unique listing by SG number.
- Full colour illustrations.
- Invaluable six-page article on stamp condition.
- Helpful guide to valuing stamps on commercial cover up to 1945.
- Strengthened, casebound binding for extra durability.
- Whether you are an active buyer of Commonwealth stamps or a dealer, it is vital to be right up to date with this very active market – and there is no more up-to-date reference than the 2024 ‘Part 1’.

Important Additions To The 2024 Edition:

- A brand new priced listing of the Departmental Officials of South Australia – where no less than 54 government departments had stamps overprinted with their initials for official correspondence.
- A new note refers to the remainder cancellations applied to unsold stocks of British South Africa Company stamps on the creation of Northern and Southern Rhodesia in 1924. It is pointed out that used prices may refer to.
- The listing of India and Pakistan stamps used in Dubai prior to the issue of stamps for the British Postal Agencies in Eastern Arabia has been substantially expanded and is now fully priced.
- A number of new plates and some completely new listings have been added to the Great Britain stamps used in South and Central America.
- New plate and watermark varieties have been added throughout the catalogue, including some more ‘Damaged frame and crown’ flaws on the Edward VII ‘Imperium’ keyplates. Other plate flaws appear in Antigua, Ascension, Australia, Ceylon, South Africa and elsewhere.

- New notes have been provided to assist collectors in the correct identification of scarcer varieties, warnings about forgeries and to give further details on printings, release dates, varieties and much else. Notes regarding the use of overprinted British stamps in the UK have been revised.

- Previously unillustrated varieties are now shown for the first time (Canada, India, Malaysia, etc) and several formerly listed but unpriced varieties have now been given a valuation.

- Prices have been checked throughout and there are revisions to nearly all countries and every period from the 1850s to the 1960s, mint and/or used. The large number of price increases reflects the continuing demand for Commonwealth stamps in fine condition, but there are a few reductions as well, so it will pay to have the new catalogue to refer to if you are buying or selling.

Stanley Gibbons 2024 Commonwealth & British Empire Briefmarkenkatalog 1840-1970

Dieser umfassende Katalog von Stanley Gibbons deckt Großbritannien, die Commonwealth- und Empire-Länder 1840-1970 ab. Die Auflistungen umfassen Variationen in Wasserzeichen, Perforation, Papier- und Druckmethoden, Hauptfarbtönen, wichtigen Plattenfehlern, Fehlern, staatlichen Telegraphenstempeln und Broschüren (alle aufgeführt und mit Preisen versehen).

Im gesamten Katalog werden Hinweise zu Themen wie ungewöhnliche Verwendungen, Überdruckeinstellungen, Fälschungen und vielem mehr gegeben. Der neuesten Ausgabe wurden weitere solcher Notizen hinzugefügt.

Die maßgebliche Referenzquelle für Informationen zu Großbritannien und dem Commonwealth – alle Briefmarken von 1840–1970 aufgelistet und mit Preisen versehen.

Die Auflistungen umfassen Variationen in Wasserzeichen, Papier, Perforation und Druckmethoden, Hauptfarbtöne, Wasserzeichenvarianten, wichtige Plattenfehler, Fehler, Briefmarkenhefte, Beamte, Portogebühren, staatliche Telegraphenmarken und Broschüren (alle aufgelistet und mit Preisen versehen).

Im gesamten Katalog werden Hinweise zu Themen wie ungewöhnliche Verwendungen, Überdruckeinstellungen, Fälschungen und vielem mehr gegeben.

Eindeutige Auflistung nach SG-Nummer.

Vollfarbige Abbildungen.

Wertvoller sechsseitiger Artikel über den Zustand von Briefmarken.

Hilfreicher Leitfaden zur Bewertung von Briefmarken auf Handelsumschlägen bis 1945.

Verstärkte, gebundene Bindung für zusätzliche Haltbarkeit.

Unabhängig davon, ob Sie ein aktiver Käufer von Commonwealth-Briefmarken oder ein Händler sind, ist es wichtig, über diesen sehr aktiven Markt auf dem Laufenden zu sein – und es gibt keine aktuellere Referenz als den „Teil 1“ von 2024.

Wichtige Ergänzungen zur Ausgabe 2024:

Eine brandneue Preisliste der Abteilungsbeamten von Südastralien – wo nicht weniger als 54 Regierungsabteilungen Briefmarken mit ihren Initialen für die offizielle Korrespondenz aufdrucken ließen.

Ein neuer Hinweis bezieht sich auf die Reststempel, die auf unverkaufte Bestände von Briefmarken der British South Africa Company zur Gründung von Nord- und Südrhodesien im Jahr 1924 angewendet wurden.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die gebrauchten Preise darauf beziehen können

Die Auflistung der Briefmarken aus Indien und Pakistan, die in Dubai vor der Ausgabe der Briefmarken für die britischen Postagenturen in Ostarabien verwendet wurden, wurde erheblich erweitert und ist jetzt zum vollen Preis erhältlich.

Den in Süd- und Mittelamerika verwendeten britischen Briefmarken wurden eine Reihe neuer Schilder und einige völlig neue Auflistungen hinzugefügt.

Im gesamten Katalog wurden neue Platten- und Wasserzeichenvarianten hinzugefügt, darunter einige weitere „Beschädigter Rahmen und Krone“-Fehler auf den „Imperium“-Tastenplatten von Edward VII. Weitere Plattenfehler treten in Antigua, Ascension, Australien, Ceylon, Südafrika und anderswo auf.

Es wurden neue Hinweise bereitgestellt, um Sammlern bei der korrekten Identifizierung seltenerer Sorten zu helfen, Warnungen vor Fälschungen zu geben und weitere Informationen zu Drucken, Erscheinungsdaten, Sorten und vielem mehr zu geben. Hinweise zur Verwendung überdruckter britischer Briefmarken im Vereinigten Königreich wurden überarbeitet.

Bisher nicht abgebildete Sorten werden nun zum ersten Mal gezeigt (Kanada, Indien, Malaysia usw.) und mehrere zuvor gelistete, aber unbepreiste Sorten wurden jetzt bewertet.

Die Preise wurden durchgehend überprüft und es gibt Revisionen für fast alle Länder und alle Zeiträume von den 1850er bis 1960er Jahren, neuwertig und/oder gebraucht. Die zahlreichen Preiserhöhungen spiegeln die anhaltende Nachfrage nach Commonwealth-Briefmarken in gutem Zustand wider, es gibt jedoch auch einige Preisnachlässe, sodass es sich lohnt, beim Kauf oder Verkauf auf den neuen Katalog zurückgreifen zu können.

[Lieferanteninformation](#)

Kundenrezensionen:Für dieses Produkt wurde noch keine Bewertung abgegeben.

Bitte melden Sie sich an, um eine Rezension über dieses Produkt zu schreiben.